

Stellenausschreibung

Der Kreissportbund Erzgebirge e.V. (KSB ERZ) ist der Dachverband des gemeinnützig organisierten Sports im Erzgebirgskreis und vertritt als die größte Bürgerorganisation des Landkreises die Interessen von ca. 54.000 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in knapp 470 Vereinen. Er führt selbst zahlreiche Projekte und Vorhaben durch und ist anerkannter freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe in Sachsen.

Der KSB ERZ versteht sich in erster Linie als Partner der Sportler/innen, Sportvereine und Freunde des Sports im Erzgebirgskreis und ist vor allem Dienstleister für seine Mitglieder.

Für die Geschäftsstelle in Annaberg-Buchholz suchen wir im Rahmen des vom Freistaat Sachsen geförderten Projektes „Förderung der Integration von Flüchtlingen durch Sport“ ab 01.05.2019 zunächst befristet bis zum 31.12.2020 eine/n

Integrationskoordinator/in bzw. -lotse in Teilzeit (30h/Woche).

Ihr Aufgabengebiet ist:

- Beratung der Vereine in fachlichen, finanziellen und organisatorischen Fragen zur Integrationsförderung
- Kontaktaufnahme, -pflege und Zusammenarbeit mit Asyl-/Flüchtlingseinrichtungen (Kommunale Integrationskoordinatoren, Flüchtlingsbetreuer, Wohlfahrtsverbände)
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung verschiedener Integrationsprojekte und Veranstaltungen
- Evaluation und Weiterentwicklung von Sport- und Integrationsangeboten
- Vernetzung von Asyl-/Flüchtlingseinrichtungen mit Sportvereinen
- Organisation von Informations- und Fortbildungsveranstaltungen
- Drittmittelakquise und zielförderndes Marketing
- Verantwortung für die effiziente Verwendung der Finanzmittel
- Projektdokumentation und Erstellung von regelmäßigen Projektberichten zum Sachstand „Integration“

Fachliches Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Ausbildung bzw. abgeschlossenes Studium, bevorzugt der Sport- oder Sozialwissenschaft
- Kompetenzen und Kenntnisse in den Themenfeldern Integration, Migration und interkulturelle Arbeit sowie Projektmanagement Erfahrung
- grundlegende Kenntnisse über die Sportstruktur im Freistaat Sachsen
- Erfahrung und Kenntnisse im Bereich Zuwendungs-/ Fördermittelrecht von Vorteil
- sicherer Anwendung der MS Office-Programme
- eine hohe Affinität zum Sport und zur Sportorganisation verbunden mit praktischen Erfahrungen in der Verbands-/ Vereinsarbeit
- Führerschein der Klasse B

persönliches Anforderungsprofil:

- eine strukturierte, verantwortungsvolle, mitdenkende und ziel- bzw. ergebnisorientierte Arbeitsweise
- sicheres und freundliches Auftreten
- verhandlungssichere Sprachkenntnisse in Englisch

- sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksweise
- Kommunikations-, Kooperations- und Konfliktfähigkeit sowie ein hohes Maß an Organisationsfähigkeit und Fähigkeit zu selbstständigem Arbeiten
- soziale Kompetenz sowie Akzeptanz und Toleranz gegenüber allen Bevölkerungsgruppen
- überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft, Loyalität, Flexibilität und Belastbarkeit
- hohes Maß an Teamfähigkeit und interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung und kundenorientiertes Auftreten

Wir bieten:

- ein interessantes, abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabenfeld im Bereich des Sports mit umfangreichen Gestaltungsmöglichkeiten
- kollegiale und angenehme Arbeitsatmosphäre
- Möglichkeiten der fachspezifischen Weiterqualifizierung
- betriebliche Altersfürsorge
- Jahressonderzahlung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre vollständige Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Gehaltsvorstellung und nächstmöglicher Eintrittstermin) vorzugsweise per Mail, unter Angabe der Bezeichnung „Bewerbung Integrationskoordinator/ -lotse“, bis **zum 10.03.2019** an den

Kreissportbund Erzgebirge e.V.
Geschäftsführung - persönlich
Adam-Ries-Str. 16
09456 Annaberg-Buchholz

Ein erweitertes Führungszeugnis (nicht älter als 3 Monate) ist Bedingung für die Einstellung. Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen der Geschäftsführer Herr Daniel Schneider unter der Rufnummer 03733 – 145 431 bzw. unter der E-Mail-Adresse d.schneider@ksberzgebirge.de gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Wir freuen uns Sie kennenzulernen.

Hinweis:

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist bleiben eingehende Bewerbungen unberücksichtigt. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Mit der Bewerbung erklären sich die Bewerber/innen damit einverstanden, dass die Bewerbungsunterlagen auch im Fall einer erfolglosen Bewerbung für die Dauer von mindestens 6 Monaten aufbewahrt werden. Nach Ablauf dieser Frist erfolgt eine datenschutzkonforme Dokumentenvernichtung. Sollten Sie dennoch die Rücksendung wünschen, bitten wir einen ausreichend frankierten Rückumschlag beizufügen. Selbstverständlich können die Bewerbungsunterlagen auch nach Abschluss des Auswahlverfahrens bei uns abgeholt werden.